

### Abschlussbericht

# Digitale Visualisierung zur Verbesserung der Hochschullehre

Projektteam: Johanna Braun, Melina Camin, Marius Quiblier

#### **Projektübersicht:**

Mit dem Projekt "Digitale Visualisierung zur Verbesserung der Hochschullehre" möchte das Teaching Center des Instituts für Banking und Finance, mit der finanziellen Unterstützung von swissuniversities, die digitalen Kompetenzen der Dozierenden stärken. Der Fokus liegt dabei auf der Frage, wann und wie Visualisierungen sinnvoll in der Lehre eingesetzt werden sollen. Wann bringt eine Visualisierung einen Mehrwert? Und wie kann eine gewünschte Visualisierung einfach umgesetzt werden und mit welchen Tools? Von diesen digitalen Kompetenzen der Dozierenden sollen die Studierenden in Form von Lernerfolg profitieren.

Das Projekt umfasst im Wesentlichen die drei folgenden Bausteine:



Der folgende Bericht soll einen kurzen Überblick über die drei Bausteine/ Phasen des Projektes geben. Detailliertere Informationen über das Projekt, die Aufzeichnungen der Lunchtalks, der entwickelte Werkzeugkasten, sowie Eindrücke aus den umgesetzten Visualisierungen sind auf unserer Homepage **www.div.uzh.ch** zu finden und stehen allen Interessierten zur Verfügung.

#### Phase I: Lunchtalks

In einer Serie von 8 Lunchtalks mit ExpertInnen aus der Praxis und dem Hochschul -umfeld wurde das Projekt im Oktober 2019 gestartet. Dabei wurde gezeigt, dass Visualisierungen die Lehre und Forschungskommunikation nachhaltig verbessern können und sich bereits mit einfachen Mitteln und ohne ausgeprägtem Vorwissen gestalten lassen.



Informationsgrafiken, Marina Bräm, Tamedia AG.



Zeichentechniken, Roland Siegenthaler, echtpraktisch.ch.



Animationserstellung, Nina Christen & Marwan Abdalla Eissa, Team Tumult KLG.



Datenvisualisierung, Balz Rittmeyer, NZZ AG.

#### **Phase I: Lunchtalks**



Neuroinformatik, Prof. Dr. Daniel Kiper, Universität Zürich und ETHZ.



Wahrnehmungspsychologie, Bruno Zgraggen, Qualitest AG.



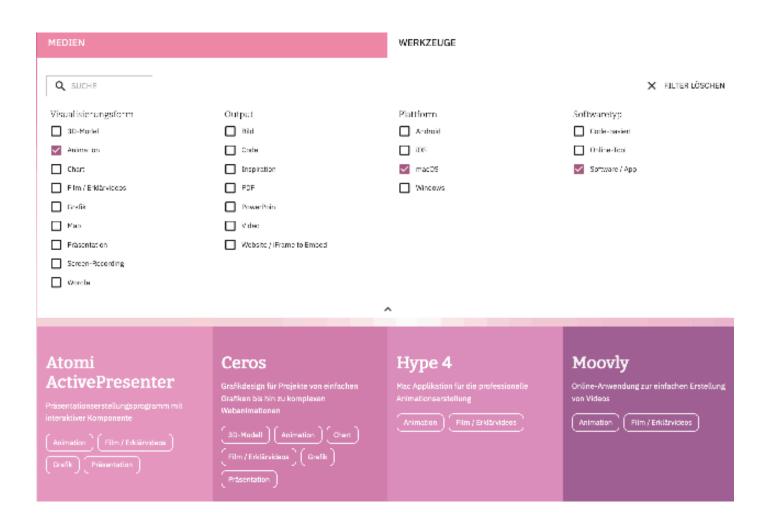
Rechtsmedizin, PD Dr. Lars Ebert & Dr. Till Sieberth, Universität Zürich.



Grafikdesign, Patrik Ferrarelli, Zürcher Hochschule der Künste.

#### Phase II: Digitaler Werkzeugkasten

Durch die Erkenntnisse aus den Lunchtalks entwickelten wir in Phase II einen digitalen Werkzeugkasten, welcher es den Dozierenden ermöglicht, für jeden Visualisierungswunsch, durch die Auswahl von Visualisierungsform, Output, Plattform und Softwaretyp, das passende Programm zu finden und so die Umsetzung möglichst weit zu vereinfachen.



## Phase III: Visualisierungen Vektorbasierte Icons

Tags:

Medien

Icons/ Vektorgrafiken

Kostenlos

Schwierigkeitsgrad:



Für schnelle Visualisierungen in Skript und eLearning hat die Zentrale Informatik, MELS/SIVIC auf Input des Projektteams einen Grundbestand an vektorbasierten Icons entworfen. Alle Icons können im SVG- und PNG-Format in diversen Farben heruntergeladen und selber in der Lehre und Forschung für Visualisierungen von eigenen Ideen eingesetzt werden.



### Phase III: Visualisierungen Illustrationen Photoshop

Tags:

Werkzeuge | Grafik

Software/App

iOS

macOS

Windows

Schwierigkeitsgrad:



Auf Photoshop hat das Projektteam des Teaching Centers über 100 individualisierte Illustrationen für die einzelnen Kapitel der angebotenen Kurse angefertigt. Sie sollen helfen, Vorlesungsinhalte zu kontextualisieren und bei einer ersten Unterscheidung der Kapitel anzusetzen.









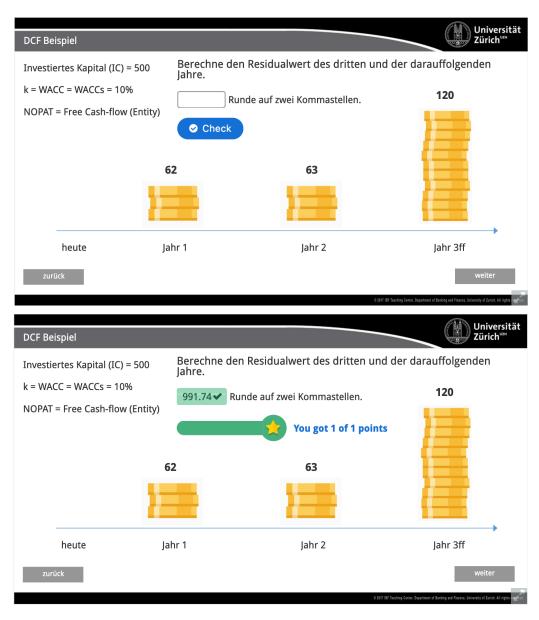




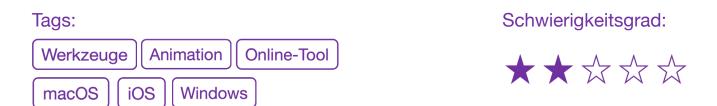
### Phase III: Visualisierungen Interaktive Animation mit H5P



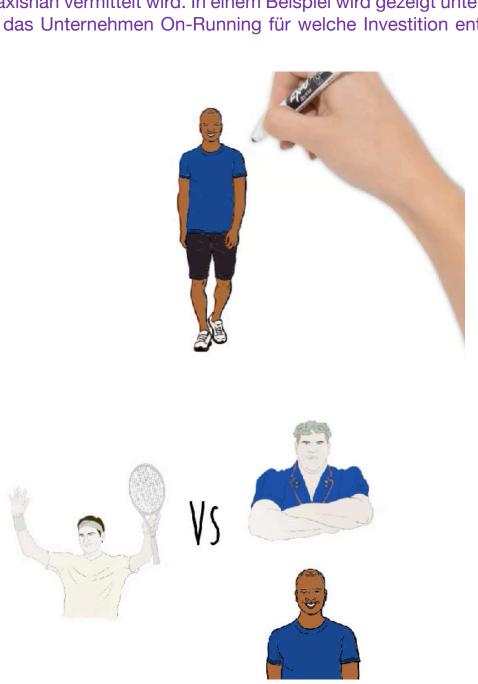
In einer interaktiven H5P Animation werden die Studierenden aufgefordert den Wert eines Unternehmens auf zwei verschiedene Arten zu berechnen. Diese Art von Animationen nimmt die Form eines Quizzes an und zeigt den Studierenden die Intuition hinter den Berechnungsmethoden auf.



# Phase III: Visualisierungen Animiertes Video mit Doodly



Auf dem Schneide- und Animationsprogramm Doodly wurde ein Einführungsvideo zum Thema der Investitionsrechnung gestaltet, wobei das Thema auf eine lockere Art und Weise praxisnah vermittelt wird. In einem Beispiel wird gezeigt unter welchen Umständen sich das Unternehmen On-Running für welche Investition entscheiden wird.



### Phase III: Visualisierungen Animiertes Video mit Animaker



Mit dem Animationsprogramm Animaker wurde eine Animation gestaltet, welche den Studierenden zeigt, wie die Free Cash-Flows eines Unternehmens berechnet werden. Durch die Visualisierung der einzelnen Bestandteile des Free Cash-Flows, soll die zugrundeliegende Intuition der Berechnung aufgezeigt werden.

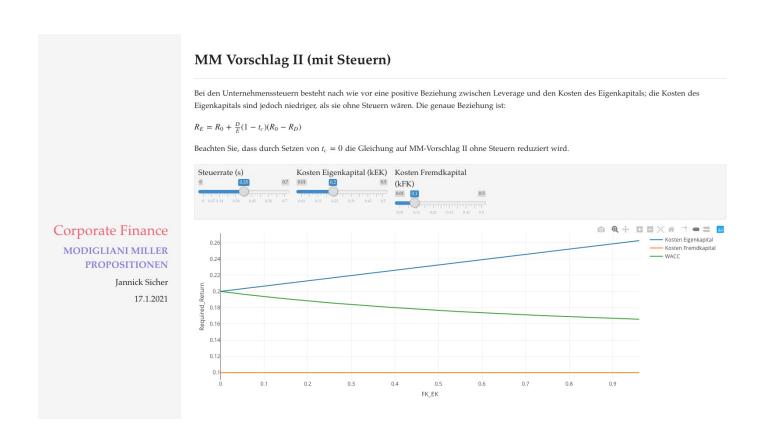




## Phase III: Visualisierungen Interaktive Animation mit Shiny app (R-Studio)



Für verschiedene Vorlesungen wurden Zusammenhänge anhand von interaktiven Animationen basierend auf realen Daten veranschaulicht: Hier das Beispiel der Modigliani-Miller Proposition. Durch das Verändern einzelner Inputfaktoren soll das Verständnis für den Zusammenhang zwischen der Steuerrate, den Eigen- und Fremdkapitalkosten, sowie den Weighted Average Cost of Capital (WACC) gefestigt werden.



#### Kontakt

Johanna Braun Leitung Teaching Center IBF johanna.braun@bf.uzh.ch +41 44 634 29 38 Plattenstrasse 14, 8032 Zürich

Melina Camin Projektmitarbeiterin melina.camin@bf.uzh.ch Plattenstrasse 14, 8032 Zürich

Marius Quiblier Projektmitarbeiter marius.quiblier@bf.uzh.ch Plattenstrasse 14, 8032 Zürich